KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Puderbach
Ortsgemeinde Hanroth
AGS-Schlüssel: 13805025

Stichtag: 30.06.2012

Hauptwohnung gesamt: 625 Nebenwohnung gesamt: 9 Einwohner gesamt: 634
Anzahl der bewohnten Straßen: 12
Anzahl der bewohnten Adressen: 195

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	308	49,28	317	50,72	625	100
davon Ausländer	3	37,5	5	62,5	8	1,28
gemeldete Nebenwohnungen	3	33,333	6	66,667	9	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**311**	**49,054**	**323**	**50,946**	**634**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	4,32	25	4	52	8,32
10-19 Jahre	47	7,52	53	8,48	100	16
20-29 Jahre	39	6,24	27	4,32	66	10,56
30-39 Jahre	26	4,16	36	5,76	62	9,92
40-49 Jahre	57	9,12	61	9,76	118	18,88
50-59 Jahre	57	9,12	38	6,08	95	15,2
60-69 Jahre	27	4,32	34	5,44	61	9,76
70-79 Jahre	22	3,52	24	3,84	46	7,36
80-89 Jahre	6	0,96	15	2,4	21	3,36
90-99 Jahre	0	0	4	0,64	4	0,64
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**308**	**49,28**	**317**	**50,72**	**625**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,28	7	1,12	15	2,4
3-5 Jahre	7	1,12	7	1,12	14	2,24
6-15 Jahre	43	6,88	35	5,6	78	12,48
16-17 Jahre	3	0,48	12	1,92	15	2,4
18-20 Jahre	19	3,04	21	3,36	40	6,4
gesamt	**80**	**12,8**	**82**	**13,12**	**162**	**25,92**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	1	0,16	1	0,16
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	3	0,48	1	0,16	4	0,64
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	5	0,8	3	0,48	8	1,28
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,16	1	0,16	2	0,32
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	4	0,64	6	0,96	10	1,6
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,32	0	0	2	0,32
gesamt	**15**	**2,4**	**12**	**1,92**	**27**	**4,32**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	119	19,04	135	21,6	254	40,64
römisch-katholisch	52	8,32	47	7,52	99	15,84
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	49	7,84	49	7,84	98	15,68
ohne Angabe, gemeinschaftslos	88	14,08	85	13,6	173	27,68
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,16	1	0,16
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**308**	**49,28**	**317**	**50,72**	**625**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	130	20,8	105	16,8	235	37,6
verheiratet	151	24,16	152	24,32	303	48,48
verwitwert	7	1,12	36	5,76	43	6,88
geschieden	20	3,2	24	3,84	44	7,04
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**308**	**49,28**	**317**	**50,72**	**625**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.